

Statistische Berichte

* H 1 1 — m 12/73

Ausgegeben am 26. März 1974

Die Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen
Dezember 1973

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	3
Kommentierung der Ergebnisse	4
1. Straßenverkehrsunfälle innerhalb und außerhalb von Ortschaften	5
2. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete, schwer- und leichtverletzte Personen innerhalb und außerhalb von Ortschaften	5
3. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und mit nur Sachschaden (ohne Bagatellunfälle) nach Straßenklassen innerhalb und außerhalb von Ortschaften	6
4. An Unfällen mit Personenschaden und mit nur Sachschaden den (ohne Bagatellunfälle) beteiligte Verkehrsteilnehmer nach Art der Verkehrsbeteiligung innerhalb und außerhalb von Ortschaften ..	6
5. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und nur Sachschaden nach Unfallfolgen innerhalb und außerhalb von Ortschaften	7
6. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen nach Art der Verkehrsbeteiligung innerhalb und außerhalb von Ortschaften	7
7. Straßenverkehrsunfälle nach Ortslage und die dabei getöteten und verletzten Personen nach kreisfreien Städten und Kreisen	8
8. Straßenverkehrsunfälle nach Ortslage und die dabei getöteten und verletzten Personen nach kreisangehörigen Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern	10
9. Vorläufig festgestellte Unfallursachen und Umstände	12

Vorbemerkung

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei den Unfällen werden unterschieden:

Unfälle mit Getöteten:

Unfälle, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;

Unfälle mit Schwerverletzten:

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;

Unfälle mit Leichtverletzten:

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Diese drei Unfallarten ergeben in der Zusammenfassung die

Unfälle mit Personenschaden; dabei kann auch Sachschaden entstanden sein.

Neben den Unfällen mit Personenschaden werden registriert:

Unfälle mit nur Sachschaden, hier sind die Bagatellunfälle zu erwähnen; Unfälle, bei denen bei jedem der Beteiligten der Sachschaden unter 1 000 DM liegt; die Bagatellunfälle werden nur Zahlenmäßig erfaßt.

Es zählen als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar zu stationärer Behandlung in Krankenanstalten eingeliefert wurden (Verbleib über 24 Stunden);

Leichtverletzte:

Personen, die sich trotz Verletzung ohne fremde Hilfe vom Unfallort entfernen konnten.

Kommentierung der Ergebnisse

Im Dezember 1973 ereigneten sich in Nordrhein-Westfalen 5 863 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 242 Personen getötet und 7 661 verletzt, davon 2 375 so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem wurden von der Polizei 16 710 Unfälle mit nur Sachschaden gemeldet; darunter waren 3 317 Unfälle mit schwerem Sachschaden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Gegenüber dem Vormonat sind die Unfälle mit Personenschaden um 1 597 oder 21,4 %, die Unfälle mit nur Sachschaden um 2 103 oder 11,2 % gesunken, wobei die schweren Sachschadensunfälle um 512 oder 13,4 %, die Bagatellunfälle um 1 591 oder 10,6 % abgenommen haben. Die Zahl der Verkehrstoten hat sich um 31 (11,4 %), diejenige der Verletzten um 1 958 (20,4 %) verringert.

Im Vergleich zum Vorjahr (Dezember 1972) wurden im Dezember 1973 insgesamt 5 252 oder 18,9 % weniger Unfälle registriert. Dabei haben die Unfälle mit Personenschaden um 2 506 (29,9 %), die reinen Sachschadensunfälle um 2 746 (14,1 %) abgenommen. Die Zahl der Todesopfer ist um 155 oder 39,0 %, die der Verletzten um 3 479 oder 31,2 % gesunken.

1. Straßenverkehrsunfälle innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Zeitraum	Straßenverkehrsunfälle		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt
	von Ortschaften		
a) mit Personenschaden			
1972 1. Vierteljahr	16 756	6 137	22 893
2. Vierteljahr	19 588	6 734	26 322
3. Vierteljahr	19 010	6 922	25 932
Oktober	6 793	2 221	9 014
November	6 686	2 096	8 782
Dezember	6 254	2 115	8 369
1973 1. Vierteljahr	16 405	5 678	22 083
2. Vierteljahr	18 679	6 781	25 460
3. Vierteljahr	17 730	6 179	23 909
Oktober	6 223	2 218	8 441
November	5 655	1 805	7 460
Dezember	4 479	1 384	5 863
b) mit nur Sachschaden (ohne Bagatellunfälle)¹⁾			
1972 1. Vierteljahr	8 103	3 082	11 185
2. Vierteljahr	8 648	3 454	12 102
3. Vierteljahr	8 087	3 295	11 382
Oktober	2 925	1 169	4 094
November	3 346	1 220	4 566
Dezember	3 255	1 050	4 305
1973 1. Vierteljahr	8 394	3 108	11 502
2. Vierteljahr	8 548	3 456	12 004
3. Vierteljahr	6 857	2 928	9 785
Oktober	2 951	1 292	4 243
November	2 804	1 025	3 829
Dezember	2 490	827	3 317

2. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete, schwer- und leichtverletzte Personen innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Zeitraum	Getötete Personen			Verletzte Personen		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt	innerhalb	außerhalb	insgesamt
	von Ortschaften			von Ortschaften		
1972 1. Vierteljahr	520	448	968	21 369	9 494	30 863
2. Vierteljahr	508	528	1 036	25 492	10 734	36 226
3. Vierteljahr	499	556	1 055	24 455	10 965	35 420
Oktober	197	185	382	8 576	3 458	12 034
November	225	173	398	8 511	3 088	11 599
Dezember	222	175	397	7 934	3 206	11 140
1973 1. Vierteljahr	508	444	952	20 635	8 586	29 221
2. Vierteljahr	460	498	958	24 138	10 733	34 871
3. Vierteljahr	466	486	952	22 335	9 728	32 063
Oktober	165	148	313	7 816	3 347	11 163
November	157	116	273	6 968	2 651	9 619
Dezember	149	93	242	5 617	2 044	7 661

Zeitraum	Verletzte Personen					
	davon					
	schwerverletzte			leichtverletzte		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
von Ortschaften		von Ortschaften				
1972 1. Vierteljahr	6 275	3 343	9 618	15 094	6 151	21 245
2. Vierteljahr	7 170	3 762	10 932	18 322	6 972	25 294
3. Vierteljahr	7 106	3 857	10 963	17 349	7 108	24 457
Oktober	2 519	1 126	3 645	6 057	2 332	8 389
November	2 546	1 073	3 619	5 965	2 015	7 980
Dezember	2 337	1 096	3 433	5 597	2 110	7 707
1973 1. Vierteljahr	6 166	3 034	9 200	14 469	5 552	20 021
2. Vierteljahr	6 918	3 797	10 715	17 220	6 936	24 156
3. Vierteljahr	6 375	3 458	9 833	15 960	6 270	22 230
Oktober	2 298	1 145	3 443	5 518	2 202	7 720
November	2 098	960	3 058	4 870	1 691	6 561
Dezember	1 646	729	2 375	3 971	1 315	5 286

1) Siehe Vorbemerkung.

**3. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und mit nur Sachschaden (ohne Bagatellunfälle*)
nach Straßenklassen innerhalb und außerhalb von Ortschaften**

Straßenklasse	Straßenverkehrsunfälle					
	mit Personenschaden			mit nur Sachschaden		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
	von Ortschaften			von Ortschaften		
Bundesautobahn	.	194	194	.	225	225
Bundesstraße	900	389	1 289	445	216	661
Landstraße	933	479	1 412	484	239	723
Kreisstraße	284	144	428	143	53	196
Andere Straße	2 362	178	2 540	1 418	94	1 512
Insgesamt	4 479	1 384	5 863	2 490	827	3 317

**4. An Unfällen mit Personenschaden und mit nur Sachschaden (ohne Bagatellunfälle*)
beteiligte Verkehrsteilnehmer nach Art der Verkehrsbeteiligung
innerhalb und außerhalb von Ortschaften**

Art der Verkehrsbeteiligung	Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen					
	mit Personenschaden			mit nur Sachschaden		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
	von Ortschaften			von Ortschaften		
Kraftfahrzeuge						
Krafträder	275	41	316	8	2	10
Kraftroller	22	3	25	2	—	2
Personenkraftwagen	5 447	1 709	7 156	4 404	1 160	5 564
Kraftomnibusse	107	32	139	43	19	62
Oberleitungsomnibusse	2	—	2	—	—	—
Lastkraftwagen	490	286	776	437	259	696
davon						
ohne Anhänger	416	209	625	379	169	548
mit Anhänger	74	77	151	58	90	148
Sattelschlepper	24	34	58	33	38	71
Landw. Zugmaschinen	3	6	9	4	7	11
Andere Zugmaschinen	6	10	16	13	11	24
Sonstige Kraftfahrzeuge	13	13	26	11	7	18
Mopeds einschl. Mofas	410	79	489	6	1	7
Kraftfahrzeuge zusammen	6 799	2 213	9 012	4 961	1 504	6 465
Fahrräder	436	70	506	7	2	9
Straßenbahnen	68	3	71	34	—	34
Eisenbahnen	5	6	11	5	4	9
Bespannte Fuhrwerke	—	—	—	1	—	1
Handwagen und Handkarren	—	—	—	—	1	1
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	26	14	40	94	25	119
Fußgänger	1 656	179	1 835	14	—	14
darunter						
bis 15 Jahre	594	45	639	2	—	2
Tierführer, -treiber	1	—	1	2	—	2
Sonstige Verkehrsteilnehmer	13	—	13	—	1	1
Insgesamt	9 004	2 485	11 489	5 118	1 537	6 655

*) Siehe Vorbemerkung.

**5. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und nur Sachschaden nach Unfallfolgen
innerhalb und außerhalb von Ortschaften**

Unfallfolge	Straßenverkehrsunfälle		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt
	von Ortschaften		
Unfälle mit Personenschaden	4 479	1 384	5 863
davon			
mit Getöteten	145	84	229
" Schwerverletzten	1 513	548	2 061
" Leichtverletzten	2 821	752	3 573
Unfälle mit nur Sachschaden			16 710
davon			
ab 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	2 490	827	3 317
Bagatellunfälle			13 393
Straßenverkehrsunfälle insgesamt			22 573

**6. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen nach Art
der Verkehrsbeteiligung innerhalb und außerhalb von Ortschaften**

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
	von Ortschaften			von Ortschaften			von Ortschaften		
Fahrzeugführer und Mitfahrer von									
Krafträdern und Kraftrollern	5	4	9	97	28	125	204	13	217
Personenkraftwagen ¹⁾	26	40	66	557	496	1 053	2 145	1 017	3 162
Omnibussen ²⁾	—	—	—	5	9	14	44	42	86
Liefer-, Lastkraftwagen	2	5	7	21	46	67	83	86	169
Sattelschleppern, Zugmaschinen	—	1	1	—	5	5	7	15	22
sonstigen Kraftfahrzeugen	—	4	4	—	5	5	3	5	8
Mopeds einschl. Mofas	8	2	10	130	32	162	254	34	288
Fahrrädern	7	9	16	127	27	154	282	33	315
übrigen und unbekanntem Fahrzeugen	—	—	—	9	—	9	99	3	102
Fahrzeugführer und Mitfahrer zusammen	48	65	113	946	648	1 594	3 121	1 248	4 369
Fußgänger	101	28	129	696	81	777	842	67	909
Sonstige Personen	—	—	—	4	—	4	8	—	8
Insgesamt	149	93	242	1 646	729	2 375	3 971	1 315	5 286

1) Einschl. Kombinationskraftwagen. — 2) Einschl. Obusse.

7. Straßenverkehrsunfälle¹⁾ nach Ortslage und die dabei getöteten

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort-schaften	insgesamt	davon				schwer-verletzt	leicht-verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach-schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort-schaften					
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	420	434	263	256	171	6	73	240	313
Duisburg	212	230	164	158	66	4	70	182	252
Essen	330	338	214	208	124	6	77	250	327
Krefeld	132	134	100	100	34	3	26	106	132
Leverkusen	61	81	55	44	26	1	13	64	77
Mönchengladbach	101	108	66	61	42	6	22	62	84
Mülheim a. d. Ruhr	72	82	56	48	26	3	11	53	64
Neuss	63	74	47	39	27	1	21	39	60
Oberhausen	126	128	68	68	60	—	31	55	86
Remscheid	52	66	33	29	33	2	8	28	36
Rheydt	51	53	42	41	11	2	9	47	56
Solingen	59	62	41	39	21	2	6	38	44
Wuppertal	172	204	114	101	90	4	36	94	130
zusammen	1 851	1 994	1 263	1 192	731	40	403	1 258	1 661
Kreise									
Dinslaken	52	63	43	36	20	1	20	38	58
Düsseldorf-Mettmann	178	247	151	116	96	5	66	121	187
Geldern	18	37	25	13	12	4	13	18	31
Grevenbroich	85	127	83	55	44	5	37	65	102
Kempen-Krefeld	88	118	91	65	27	2	34	90	124
Kleve	32	53	42	27	11	1	23	39	62
Moers	128	193	141	95	52	3	62	109	171
Rees	36	77	49	28	28	1	21	44	65
Rhein-Wupper-Kreis	88	136	76	54	60	5	28	70	98
zusammen	705	1 051	701	489	350	27	304	594	898
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 556	3 045	1 964	1 681	1 081	67	707	1 852	2 559
Kreisfreie Städte									
Aachen	122	140	76	68	64	2	24	80	104
Bonn	202	223	126	110	97	5	45	107	152
Köln	499	550	314	287	236	14	109	295	404
zusammen	823	913	516	465	397	21	178	482	660
Kreise									
Aachen	115	159	110	78	49	2	48	99	147
Bergheim	43	68	46	31	22	1	18	48	66
Düren	60	112	78	44	34	5	44	65	109
Euskirchen	53	101	66	33	35	6	40	55	95
Heinsberg	77	109	87	58	22	3	41	80	121
Köln	132	180	109	79	71	3	33	103	136
Oberberg. Kreis	33	69	40	20	29	1	9	45	54
Rhein.-Berg. Kreis	106	155	96	64	59	6	37	91	128
Rhein-Sieg-Kreis	187	273	158	104	115	7	49	159	208
zusammen	806	1 226	790	511	436	34	319	745	1 064
Reg.-Bez. Köln	1 629	2 139	1 306	976	833	55	497	1 227	1 724
Kreisfreie Städte									
Bocholt	21	22	20	19	2	—	8	14	22
Bottrop	39	41	29	29	12	—	10	23	33
Gelsenkirchen	138	153	96	84	57	3	36	74	110
Gladbeck	36	42	28	24	14	1	14	28	42
Münster (Westf.)	105	106	75	75	31	1	26	66	92
Recklinghausen	52	65	42	34	23	1	14	31	45
zusammen	391	429	290	265	139	6	108	236	344

1) Ohne Bagatellunfälle.

und verletzten Personen nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort- schaften	insgesamt	davon				schwer- verletzt	leicht- verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach- schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort- schaften					
Kreise									
Ahaus	36	66	56	31	10	2	29	38	67
Beckum	68	103	77	52	26	2	31	68	99
Borken	14	48	35	9	13	3	27	23	50
Coesfeld	16	43	35	14	8	5	17	31	48
Lüdinghausen	47	86	59	33	27	1	33	56	89
Münster	29	88	58	23	30	7	30	51	81
Recklinghausen	122	175	132	92	43	7	68	111	179
Steinfurt	51	84	60	38	24	3	42	43	85
Tecklenburg	27	59	40	21	19	4	21	32	53
Warendorf	15	39	21	7	18	—	14	16	30
zusammen	425	791	573	320	218	34	312	469	781
Reg.-Bez. Münster	816	1 220	863	585	357	40	420	705	1 125
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	111	142	92	74	50	8	35	75	110
Kreise									
Büren	17	35	22	11	13	2	11	19	30
Gütersloh	102	192	128	68	64	5	65	99	164
Herford	79	118	79	52	39	5	43	65	108
Höxter	22	38	30	19	8	2	12	29	41
Lippe	95	148	93	64	55	9	44	70	114
Minden-Lübbecke	81	129	90	58	39	3	42	73	115
Paderborn	66	99	68	46	31	3	37	64	101
Warburg	7	13	8	4	5	—	5	4	9
zusammen	469	772	518	322	254	29	259	423	682
Reg.-Bez. Detmold	580	914	610	396	304	37	294	498	792
Kreisfreie Städte									
Bochum	188	214	109	99	105	2	27	105	132
Castrop-Rauxel	14	20	14	10	6	1	5	14	19
Dortmund	305	360	216	184	144	7	63	203	266
Hagen	66	70	52	50	18	1	26	36	62
Hamm	34	37	26	23	11	1	17	13	30
Herne	43	47	32	30	15	1	13	27	40
Iserlohn	29	30	20	19	10	—	7	16	23
Lünen	30	37	30	24	7	1	12	25	37
Wanne-Eickel	40	41	26	26	15	1	15	15	30
Wattenscheid	34	37	22	21	15	—	8	19	27
Witten	50	60	34	28	26	1	13	26	39
zusammen	833	953	581	514	372	16	206	499	705
Kreise									
Arnsberg	32	46	28	20	18	1	12	25	37
Brilon	15	31	17	7	14	—	11	18	29
Ennepe-Ruhr-Kreis	73	120	73	47	47	2	28	64	92
Iserlohn	50	85	47	28	38	1	28	34	62
Lippstadt	33	56	37	18	19	5	17	35	52
Lüdenscheid	60	101	50	29	51	1	17	54	71
Meschede	14	28	13	7	15	1	14	8	22
Olpe	24	51	31	15	20	1	18	23	41
Siegen	106	142	81	62	61	3	39	73	112
Soest	42	68	47	28	21	2	23	65	88
Unna	92	159	100	57	59	8	40	95	135
Wittgenstein	14	22	15	9	7	2	4	11	15
zusammen	555	909	539	327	370	27	251	505	756
Reg.-Bez. Arnsberg	1 388	1 862	1 120	841	742	43	457	1 004	1 461
Kreisfreie Städte zusammen	4 009	4 431	2 742	2 510	1 689	91	930	2 550	3 480
Kreise zusammen	2 960	4 749	3 121	1 969	1 628	151	1 445	2 736	4 181
Nordrhein-Westfalen insgesamt	6 969	9 180	5 863	4 479	3 317	242	2 375	5 286	7 661

8. Straßenverkehrsunfälle¹⁾ nach Ortslage und die dabei getöteten

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort-schaften	insgesamt	davon				schwer-verletzt	leicht-verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach-schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort-schaften					
Reg.-Bez. Düsseldorf									
Walsum	13	13	8	8	5	—	5	4	9
Dinslaken	26	30	19	17	11	1	9	19	28
Voerde	9	14	12	9	2	—	5	12	17
Velbert	32	35	19	18	16	1	6	17	23
Hilden	29	47	33	23	14	—	12	31	43
Ratingen	22	25	18	16	7	—	7	14	21
Mettmann	15	21	10	8	11	—	5	6	11
Heiligenhaus	10	10	4	4	6	1	1	3	4
Wülfrath	6	7	4	3	3	—	1	5	6
Neviges	8	12	6	4	6	—	5	5	10
Geldern	5	10	7	4	3	2	5	4	9
Kevelaer	8	13	9	6	4	—	5	5	10
Grevenbroich	6	12	8	5	4	1	4	5	9
Dormagen	13	17	13	10	4	—	6	8	14
Meerbusch	17	18	13	12	5	1	4	13	17
Viersen	32	35	27	24	8	1	11	23	34
Kempen	18	27	22	14	5	1	6	25	31
Nettetal	15	16	12	11	4	—	5	9	14
Willich	12	17	11	8	6	—	3	16	19
Tönisvorst	7	10	8	5	2	—	3	7	10
Kleve	16	18	15	14	3	—	6	16	22
Goch	10	18	13	7	5	—	10	7	17
Rheinhausen	21	24	19	16	5	—	10	10	20
Moers	32	37	25	24	12	2	9	16	25
Rheinkamp	12	21	14	9	7	—	5	12	17
Homburg	15	20	13	10	7	—	4	12	16
Kamp-Lintfort	14	19	13	8	6	—	4	10	14
Neukirchen-Vluyn	7	12	10	6	2	1	1	11	12
Wesel	17	22	18	14	4	—	10	17	27
Emmerich	12	20	15	11	5	—	4	13	17
Opladen	28	33	23	21	10	1	10	15	25
Langenfeld	23	32	13	10	19	—	3	12	15
Wermelskirchen	7	17	10	5	7	2	8	12	20
Radevormwald	5	10	8	4	2	1	4	7	11
Monheim	11	13	6	6	7	—	2	5	7
Leichlingen	4	7	5	3	2	—	1	7	8
Reg.-Bez. Köln									
Euskirchen	17	30	18	10	12	2	8	17	25
Erftstadt	15	20	15	10	5	—	9	15	24
Mechernich	4	8	5	3	3	1	3	3	6
Hürth	23	33	16	10	17	1	5	13	18
Brühl	30	33	25	23	8	2	6	20	26
Rodenkirchen	14	21	13	9	8	—	6	13	19
Frechen	14	21	15	9	6	—	4	17	21
Wesseling	17	23	14	9	9	—	6	13	19
Lövenich	22	29	13	10	16	—	3	14	17
Gummersbach	13	22	11	8	11	1	2	15	17
Porz	36	51	30	19	21	—	11	35	46
Bergisch-Gladbach	27	32	20	16	12	1	7	13	20
Bensberg	19	24	16	14	8	1	6	15	21
Siegburg	30	33	23	23	10	1	8	16	24
Hennef	13	23	16	8	7	—	6	16	22
Königswinter	8	17	6	1	11	—	4	10	14
St. Augustin	5	9	5	3	4	—	2	3	5
Troisdorf	48	53	27	25	26	2	3	33	36
Bad Honnef	14	21	13	9	8	2	4	12	16
Niederkassel	10	11	6	5	5	1	—	5	5
Lohmar	7	13	6	2	7	—	1	9	10
Eschweiler	29	36	25	19	11	—	16	13	29
Stolberg	11	20	14	8	6	—	7	11	18
Alsdorf	25	30	23	19	7	1	6	19	25
Würselen	16	23	13	9	10	—	4	18	22
Düren	36	42	31	27	11	—	11	25	36
Jülich	11	20	10	6	10	1	5	8	13
Übach-Palenberg	7	8	6	5	2	—	3	3	6
Heinsberg	23	28	17	14	11	—	5	18	23
Hückelhoven-Ratheim	13	17	16	12	1	—	10	15	25
Erkelenz	11	16	14	9	2	—	9	8	17
Wegberg	10	13	10	7	3	1	5	8	13
Geilenkirchen	6	11	11	6	—	1	3	13	16
Reg.-Bez. Münster									
Gronau (Westf.)	20	25	23	18	2	—	12	13	25
Ahlen	28	38	30	23	8	1	6	26	32
Beckum	8	12	10	6	2	—	7	6	13
Oelde	6	9	6	4	3	—	5	7	12
Borken	6	16	14	5	2	—	10	8	18
Coesfeld	3	5	4	2	1	—	1	3	4

1) Ohne Bagatellunfälle. — 2) Gemeinden, die im Laufe des Jahres 20 000 und mehr Einwohner erreicht haben, werden ab Januar

und verletzten Personen nach kreisangehörigen Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern²⁾

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort- schaften	insgesamt	davon				schwer- verletzt	leicht- verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach- schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort- schaften					
noch: Reg.-Bez. Münster									
Dülmen	10	17	13	10	4	3	4	12	16
Bockum-Hövel	14	15	14	13	1	—	7	12	19
Werne a. d. Lippe	5	9	5	4	4	—	2	6	8
Greven	6	12	7	5	5	2	2	7	9
Marl	35	46	38	30	8	4	23	35	58
Herten	16	20	13	10	7	—	7	9	16
Dorsten	15	19	15	11	4	1	8	9	17
Datteln	17	21	16	13	5	2	4	13	17
Oer-Erkenschwick	10	12	8	7	4	—	3	8	11
Waltrop	7	9	8	6	1	—	4	6	10
Rheine	14	15	13	12	2	—	7	11	18
Emsdetten	15	19	17	14	2	—	13	9	22
Lengerich	8	18	10	6	8	2	5	10	15
Ibbenbüren-Land	12	18	15	10	3	1	6	9	15
Reg.-Bez. Detmold									
Gütersloh	48	60	37	28	23	3	17	21	38
Herford	24	37	26	17	11	3	9	22	31
Bünde	17	24	14	9	10	1	5	16	21
Löhne	16	21	14	11	7	—	13	7	20
Höxter	5	7	7	5	—	—	4	4	8
Lemgo	17	23	11	9	12	—	5	10	15
Bad Salzuflen	21	26	18	16	8	4	11	13	24
Detmold	27	34	21	16	13	1	10	14	24
Lage	6	10	6	5	4	—	3	6	9
Minden	31	35	22	20	13	1	5	24	29
Paderborn	45	54	41	33	13	1	18	38	56
Reg.-Bez. Arnsberg									
Plettenberg	12	17	9	5	8	—	3	10	13
Altena	11	14	7	4	7	—	5	3	8
Werdohl	4	7	4	1	3	1	1	3	4
Lüdenscheid	20	32	16	11	16	—	3	24	27
Neheim-Hüsten	10	10	7	7	3	—	6	2	8
Arnsberg	4	4	3	3	1	—	2	2	4
Schweelm	12	14	10	9	4	—	5	7	12
Gevelsberg	5	7	3	3	4	—	1	2	3
Ennepetal	15	18	11	9	7	—	5	13	18
Hattingen	12	18	10	8	8	—	3	9	12
Herdecke	9	10	6	5	4	—	2	4	6
Sprockhövel	6	16	10	3	6	1	2	8	10
Wetter	8	10	7	5	3	1	2	4	6
Menden	13	17	11	8	6	—	5	9	14
Hohenlimburg	4	10	3	1	7	—	2	1	3
Letmathe	5	8	4	4	4	—	2	5	7
Schwerte	3	3	2	2	1	—	1	1	2
Hemer	9	10	4	4	6	—	2	2	4
Lippstadt	20	20	12	12	8	3	4	7	11
Lennestadt	2	5	5	2	—	—	2	4	6
Olpe	10	15	9	6	6	—	4	7	11
Attendorn	4	7	3	3	4	—	1	2	3
Siegen	31	34	20	19	14	1	7	19	26
Hüttental	17	20	15	14	5	1	8	9	17
Eiserfeld	7	9	6	4	3	—	3	4	7
Kreuztal	14	16	5	3	11	1	1	3	4
Netphen	9	13	9	5	4	—	6	10	16
Soest	19	24	17	12	7	—	7	21	28
Werl	9	10	8	7	2	1	4	15	19
Unna	26	45	24	13	21	2	9	31	40
Kamen	18	29	20	13	9	1	14	15	29
Bergkamen	25	34	22	16	12	2	3	18	21
Pelkum	5	13	9	5	4	—	1	14	15
Polizeikreise									
KPB Aachen	237	299	186	146	113	4	72	179	251
" Bocholt	35	70	55	28	15	3	35	37	72
" Bochum	355	399	223	204	176	5	76	192	268
" Bonn	217	247	141	120	106	7	49	122	171
" Dortmund	349	417	260	218	157	9	80	242	322
" Monchengladbach	184	196	135	126	61	9	42	132	174
" Recklinghausen	249	323	231	179	92	9	106	193	299
" Siegburg	173	252	145	95	107	5	45	147	192
" Wuppertal	283	332	188	169	144	8	50	160	210

des folgenden Jahres nachgewiesen.

Nr./Ursachenbezeichnung	Unfallursachen bei Straßenverkehrsunfällen					
	insgesamt	davon		mit Personenschaden		
		innerorts	außerorts	zusammen	davon	
					innerorts	außerorts
Verkehrstüchtigkeit						
01 Alkoholeinfluß	1 335	1 059	276	792	604	188
02 Ermüdung (auch Einschlafen)	42	15	27	28	10	18
03 Körperliche und gesundheitliche Behinderung	33	27	6	23	17	6
Vorfahrt/Verkehrsregelung						
10 Nichtbeachten der Vorfahrtregel „rechts vor links“ an Kreuzungen und Einmündungen	201	189	12	113	106	7
11 Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	1 044	865	179	706	590	116
12 Nichtbeachten der für schienenngleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und technischen Sicherungseinrichtungen (Schranken/Blinklichter)	26	14	12	14	8	6
13 Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte, Verkehrsampeln oder Verkehrszeichen	232	218	14	150	139	11
Einordnen						
14 Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken	82	72	10	30	28	2
15 Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen	37	32	5	18	16	2
16 Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahrstreifens im fließenden Verkehr	129	105	24	56	49	7
Einbiegen/Ein- oder Ausfahren/Wenden						
17 Falsches Einbiegen nach links in eine andere Straße	657	579	78	548	405	53
18 Falsches Einbiegen nach rechts in eine andere Straße	130	116	14	74	66	8
19 Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken	194	168	26	107	92	15
20 Unachtsames Einfahren in Grundstücke	131	113	18	72	63	9
21 Falsches Wenden	101	88	13	55	49	6
Überholen/Vorbeifahren/Begegnen						
22 Unzulässiges Rechtsüberholen	22	18	4	8	6	2
23 Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs	69	31	38	32	14	18
24 Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht	49	27	22	25	11	14
25 Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefährdung des zu überholenden Fahrzeuges	61	49	12	41	36	5
26 Sonstige Fehler beim Überholen	140	99	41	74	48	26
27 Fehler beim Überholtwerden	42	25	17	22	15	7
28 Fehler beim Vorbeifahren	458	435	23	147	135	12
29 Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungsverkehr	408	263	145	208	138	70
Zu schnelles Fahren						
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen						
30 mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit	85	61	24	53	40	13
31 in sonstigen Fällen	1 028	586	442	568	287	281
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände						
32 mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit	43	26	17	22	15	7
33 in sonstigen Fällen	946	507	439	568	283	285
Verhalten gegenüber Fußgängern						
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
34 an Fußgängerüberwegen	207	206	1	206	206	—
35 an anderen Stellen	285	247	38	284	246	38
Zu dichtes Auffahren						
36 Zu geringer Sicherheitsabstand	523	382	141	249	182	67
37 Sonstige Ursachen beim Auffahrenden	218	165	53	119	85	34
38 Falsches Verhalten des Voranfahrenden	30	19	11	9	5	4
Zeichengebung/Beleuchtungsvorschriften						
39 Keine, nicht rechtzeitige oder falsche Anzeige der Richtungsänderung	55	47	8	22	18	4
40 Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen	17	16	1	7	6	1
41 Nichtbeachten der Abblendvorschriften	16	8	8	10	5	5
Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften						
42 im fließenden Verkehr	31	16	15	23	14	9
43 im ruhenden Verkehr	13	10	3	8	6	2

ursachen und Umstände

Nr./Ursachenbezeichnung	Unfallursachen bei Straßenverkehrsunfällen					
	insgesamt	davon		mit Personenschaden		
		innerorts	außerorts	zusammen	davon	
					innerorts	außerorts
Halten/Parken						
44 Verkehrswidriges Halten oder Parken	20	13	7	11	7	4
45 Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge	19	12	7	6	3	3
46 Mangelnde Sicherung liegengebliebener Fahrzeuge	9	4	5	4	2	2
47 Unachtsames Öffnen der Wagentür	37	35	2	26	25	1
48 Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren	104	96	8	39	36	3
49 Nichtbenutzung des Radweges	6	3	3	6	3	3
50 Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbesetzung)	18	8	10	9	4	5
51 Sonstige Ursachen beim Führer	942	696	246	552	388	164
Technische Mängel/Wartungsmängel						
55 Mängel an den Bremsen	42	29	13	24	17	7
56 Mängel an der Bereifung	49	24	25	30	16	14
57 Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	25	15	10	21	11	10
58 Sonstige Ursachen beim Fahrzeug	17	9	8	14	9	5
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn						
60 auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln	106	105	1	102	101	1
61 auf Fußgängerüberwegen mit polizeilicher Verkehrsregelung auf anderen Fußgängerüberwegen	2	2	—	2	2	—
62 plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen	23	20	3	23	20	3
63 Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	101	85	16	101	85	16
64 sonstiges falsches Verhalten an anderen Stellen	8	7	1	7	6	1
65 plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen	216	206	10	216	201	10
66 Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	570	528	42	565	523	42
67 sonstiges falsches Verhalten	78	72	6	77	71	6
68 Nichtbenutzen des Gehweges	26	18	8	26	18	8
69 Nichtbenutzung der vorgeschriebenen Straßenseite	25	8	17	24	7	17
70 Spielen auf oder neben der Fahrbahn	23	20	3	23	20	3
71 Sonstige Ursachen	42	40	2	40	38	2
Straßenverhältnisse						
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn durch						
74 ausgeflossenes Öl, Dung u. a. Verunreinigung d. Straßenbenutzer	20	9	11	12	5	7
75 Schnee oder Eis	1 353	757	596	817	415	402
76 Regen	78	51	27	53	38	15
77 Laub, angeschwemmten Lehm u. ä.	11	4	7	6	2	4
78 Schlechter Zustand der Straßenoberfläche Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzungen, Einmündungen und Bahnübergängen)	1	1	—	1	1	—
79 ständiger Zustand	5	2	3	4	2	2
80 durch Bauarbeit bedingt	7	6	1	4	4	—
81 aus anderen straßenbedingten Gründen (z. B. Erdbeben)	1	—	1	1	—	1
82 Nicht ordnungsmäßiger Zustand d. Verkehrszeichen oder technischer Sicherungseinrichtungen (Schraken/Blinklichter)	—	—	—	—	—	—
83 Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Verkehrszeichen oder der technischen Sicherungseinrichtungen (Schraken)	1	1	—	—	—	—
84 Sonstige Ursachen	4	4	—	3	3	—
Witterungseinflüsse						
Sichtbehinderung durch						
85 Nebel	9	3	6	9	3	6
86 starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	43	28	15	30	18	12
87 blendende Sonne	34	26	8	27	20	7
88 Seitenwind	8	1	7	7	1	6
89 Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	35	20	15	23	13	10
Hindernisse						
90 Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn	2	—	2	—	—	—
91 Tier auf der Fahrbahn	22	8	14	10	4	6
92 Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	33	17	16	12	9	3
93 Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschraken	—	—	—	—	—	—
95 Sonstige Ursachen	4	—	4	1	—	1
Vorläufig festgestellte Unfallursachen insgesamt	13 299	9 896	3 403	8 369	6 199	2 170

